

08.05.2012 - 16:31 Uhr

## EANS-News: Montega AG / JAXX SE: Lizenz erhalten - Verkauf Lottogeschäft abgeschlossen

-----  
Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.  
-----

Analysten/Analyse, Aktie, Research, Kaufen

Utl.: (ISIN: DE000A0JRU67 / WKN: A0JRU6)

Hamburg (euro adhoc) - JAXX hat den Verkauf des Lotteriesegementes zum 1.05.2012 abgeschlossen. Der Verkaufspreis beträgt 12,5 Mio. Euro, wobei 8 Mio. Euro sofort fällig sind (0,8 Mio. Euro Ergebnisbeitrag Lotto für die Monate Januar bis April 2012 werden mit dem Verkaufspreis verrechnet). Die zweite Tranche über 1 Mio. Euro fließt dem Unternehmen am Ende des dritten Quartals 2012 zu. Der Restbetrag in Höhe von 3,5 Mio. Euro wird in Form eines festverzinslichen Darlehens mit einer Laufzeit von 6 Jahren und quartalsweiser Tilgung gezahlt. Zudem gab das Unternehmen am 3.05. bekannt, dass man als eines der ersten drei Unternehmen (neben Oddset und betfair) eine Lizenz für die Veranstaltung von Sportwetten in Schleswig-Holstein (SH) erhalten habe. Damit kann JAXX sein Sportwettenangebot nun legal betreiben.

Höhe der Besteuerung überschaubar - deutlich verbesserte Wachstumsmöglichkeiten

Im Einzelnen ergeben sich die folgenden Implikationen auf die Geschäftsentwicklung von JAXX:

i) Steuer: JAXX wird zunächst sämtliche in Deutschland erzielten Online-Sportwettenumsätze in Schleswig-Holstein mit einem Satz von 20% versteuern. In 2012 dürfte JAXX einen Hold Online für Deutschland in Höhe von 7,8 Mio. Euro erzielen (2011: 6,2 Mio. Euro). Bezogen auf das laufende Geschäftsjahr fällt unseren Berechnungen zufolge somit eine zusätzliche Steuerbelastung von rund 1 Mio. Euro an. Bisher wurde die Steuer in den Materialaufwendungen ausgewiesen (558 Tsd. Euro in 2011). Wir haben unser Modell umgestellt und weisen die Steuer sowie den Netto Gaming Ertrag nun separat aus (siehe Anhang).

ii) Werbeaktivitäten: Diese dürften künftig deutlich leichter fallen. Der überwiegende Teil der TV-Anstalten, Media-Häuser und Verlage hat sich bis zur Klärung der rechtlichen Situation gegen die Bereitstellung von Werbeplätzen entschieden. Mit der Lizenzerteilung dürften sich nun reichweitenstarke Medien für die Vermarktung von Sportwetten öffnen.

iii) Wettbewerb: Der Wettbewerb wird zunehmen. Aktuell sind aber erst drei Lizenzen erteilt - eine davon an den staatlichen Sportwettenanbieter Oddset, der bekanntlich keine große Dynamik in seinen Geschäftsprozessen aufweist. Gegenüber einem Großteil der Konkurrenz hat JAXX somit einen zeitlichen Vorsprung, den das Unternehmen durch gezielte Marketing-Kampagnen geschickt ausnutzen dürfte.

Newsflow bleibt positiv

Die Erteilung der Lizenz für Sportwetten und der Abschluss des Verkaufs des Lotteriesegementes sind nur der Anfang einer Reihe positiver Meldungen:

Am Donnerstag wird JAXX seine Q1 Zahle berichten. Das Auftaktquartal dürfte gut verlaufen sein. Wir rechnen damit, dass der Vorjahreswert beim EBIT (0,2 Mio.

Euro) signifikant übertroffen wurde (Montega Prognose: 1,5 Mio. Euro).

Für den Sommer hat das Innenministerium SH angekündigt, die Lizenz für die Veranstaltung von Casino und Poker zu erteilen. Sollte es bis dahin auf politischer Ebene keine Einflussnahme geben (durch eine neue Regierung aus SPD, Grünen und SSW), dürfte JAXX auch hier eines der ersten Unternehmen sein, das eine Lizenz erhält.

Auch in Spanien dürfte JAXX noch im laufenden Geschäftsjahr eine Glücksspiellizenz erhalten.

Positiven Newsflow sehen wir auch auf Seiten der Vermarktungsaktivitäten. JAXX dürfte in den nächsten Monaten neue Werbepartner im Sport aber auch unter den Verlagen und Media-Häusern gewinnen können. Gestern meldete das Unternehmen bereits den Abschluss eines Sponsoringpaketes mit SpVgg Greuther Fürth, die nächste Saison in der ersten Liga spielen werden. JAXX hat damit zwei Bundesliga Vereine unter Vertrag (SpVgg Greuther Fürth und Fortuna Düsseldorf). Die Präsenz der Marke mybet.com im TV und Medienberichterstattung wird folglich deutlich zunehmen.

Besteuerung hat keine gravierenden Auswirkungen

Wir haben unsere Prognose an die neue Steuersituation angepasst und den erwarteten Buchgewinn aus dem Verkauf der Lottoaktivitäten (Montega Prognose: 9 Mio. Euro) in unser Modell eingearbeitet. Zudem wurden die Wachstumsraten erhöht. Die Änderungen sind in der folgenden Tabelle abgebildet:

<Tabelle>

Insgesamt haben die Prognoseanpassungen keine signifikanten Auswirkungen auf den Fair Value. Negative Auswirkungen durch die Besteuerung in SH werden durch den Mittelzufluss aus dem Verkauf des Lottogeschäfts sowie die höheren Wachstumsraten in den Folgejahren kompensiert. Das DCF basierte Kursziel lautet 2,00 Euro (zuvor: 2,10 Euro). Das Votum Kaufen wird bestätigt.

+++ Diese Meldung ist keine Anlageberatung oder Aufforderung zum Abschluss bestimmter Börsengeschäfte. Bitte lesen Sie unseren RISIKOHINWEIS / HAFTUNGSAUSSCHLUSS unter <http://www.montega.de> +++

Über Montega:

Die Montega AG zählt zu den größten unabhängigen Research-Häusern in Deutschland. Zum Coverage-Universum des Hamburger Unternehmens gehören eine Vielzahl von Small- und MidCaps aus unterschiedlichsten Sektoren. Montega unterhält umfangreiche Kontakte zu institutionellen Investoren, Vermögensverwaltern und Family Offices mit dem Fokus "Deutsche Nebenwerte" und zeichnet sich durch eine aktive Pressearbeit aus. Die Veröffentlichungen der Analysten werden regelmäßig von der Fach- und Wirtschaftspresse zitiert. Neben der Erstellung von Research-Publikation gehört die Organisation von Roadshows und Field Trips zum Leistungsspektrum der Montega AG.

Rückfragehinweis:

Montega AG - Equity Research  
Tel.: +49 (0)40 41111 37-80  
web: [www.montega.de](http://www.montega.de)  
E-Mail: [research@montega.de](mailto:research@montega.de)

Ende der Mitteilung

euro adhoc

-----

Unternehmen: Montega AG  
Kleine Johannisstraße 10  
D-20457 Hamburg  
Telefon: +49 (0)40 41111 3780  
FAX: +49 (0)40 41111 3788  
Email: info@montega.de  
WWW: http://www.montega.de  
Branche: Finanzdienstleistungen  
ISIN: -  
Indizes:  
Börsen:  
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020238/100717960> abgerufen werden.